

Antrag auf Zulassung zum Weiterbildungs-Studium Labor- und Qualitätsmanagement Studiengang mit Zertifikats- bzw. Masterabschluss

1. Angaben zur Person:

Titel, Name	Vorname
Geburtsort	Geburtsdatum
Staatsangehörigkeit	
Strasse, Hausnummer	PLZ Ort
Telefon privat	E-Mail
Telefon dienstlich	Dienststelle

2. Hochschulzugangsberechtigung:

<input type="checkbox"/> Allgemeine Hochschulreife	<input type="checkbox"/> Fachhochschulreife
<input type="checkbox"/> Fachgebundene Hochschulreife	<input type="checkbox"/> sonstiges:
Durchschnittsnote: <input style="width: 80px;" type="text"/>	Datum des Erwerbs: <input style="width: 180px;" type="text"/>
Ort des Erwerbs der Hochschulreife	Bundesland

3. (Fach)Hochschulstudium

Studienfach	Hochschule	Semester	Abschluss	Datum

4. Berufliche Ausbildung und Tätigkeit

Abgeschlossene Berufsausbildung

Art der Ausbildung

von/bis

berufliche Tätigkeit / Praktika

Art der Tätigkeit/Arbeitgeber

von/bis

5. Beschreibung Ihrer Studienmotivation

Wie wurden Sie auf das Weiterbildungs-Studium aufmerksam?

- Empfehlung
 Werbung in Zeitschriften
 Internetrecherche:
 Werbe-Flyer
 Sonstiges:

Welche alternativen Studiengänge wären für Sie interessant gewesen?

Weshalb haben Sie sich für dieses Studium entschieden?

Wer war Motivator für dieses Weiterbildungs-Studium?

- ich
 Arbeitgeber
 beide gleichermaßen

Welche Ziele und Erwartungen haben Sie in Bezug auf diese Weiterbildung?

Gewünschtes Weiterbildungs-Studium

- Labor- und Qualitätsmanagement mit Master-Abschluss
- Labor- und Qualitätsmanagement mit Zertifikats-Abschluss
- Modul Labormanagement mit Zertifikats-Abschluss
- Modul Qualitätsmanagement mit Zertifikats-Abschluss

7. Gewünschtes Zahlungsweise

Mit dem Zulassungsbescheid erhalten Sie einen Gebührenbescheid. Mit separater Post erhalten Sie eine Rechnung über den ersten Semesterbetrag sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Aufnahme des Studiums ist nur möglich, wenn dem IWW beides vom Teilnehmer unterzeichnet vorliegt.

Rechnung (halbjährlich)

Rechnungsadresse:

Name/Kostenstelle:

Firma:

Straße:

Ort:

Telefon:

E-Mail:

Bankeinzug

Konto-Nummer:

Kontoinhaber:

Bankleitzahl:

Name der Bank:

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift des/der Kontoinhabers/Kontoinhaberin

Beginn des Studiums (Monat/Jahr):

geplante Studiendauer (Anzahl Semester):

8. Erklärung

Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind. Gemäß Landesdatenschutzgesetz stimme ich der Erfassung und Verarbeitung von auf meine Person bezogenen Daten zu, die durch das Landesdatenschutzgesetz geschützt sind. Mir ist bekannt, dass ein Zulassungsbescheid, der auf falschen Angaben beruht, von der HTW zurückzunehmen ist.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift des Bewerbers/der Bewerberin

9. Dem unterschiedenen Antrag liegen bei:

- Lebenslauf (tabellarisch und unterschrieben)
- beglaubigte Hochschulzugangsberechtigung oder äquivalente Ausbildungsbescheinigungen
- beglaubigtes Zeugnis über ein abgeschlossenes Erststudium (nur für den Masterstudiengang)
- ggf. Nachweis der abgeschlossenen Berufsausbildung
- Nachweis der beruflichen Tätigkeit (Arbeits-, Praktikumszeugnisse)
- Foto
- ausreichend frankierter und adressierter Briefumschlag (1,45 €), falls die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht wird
- bitte keine Hefter oder Klarsichthüllen verwenden

Bitte senden Sie den Antrag sowie die geforderten Unterlagen an:

Hochschule für Technik und Wirtschaft
Studierendensekretariat
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken

Bei Fragen zur finanziellen Abwicklung wenden Sie sich bitte an:

Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung an der HTW
Christine Jordan-Decker
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken
Telefon: 0681/5867-137
E-Mail: iww@htw-saarland.de

Bitte beachten Sie

1. Es wird keine Gewähr für eingesandte Originalzeugnisse übernommen. Bitte legen Sie beglaubigte Kopien vor.
2. Der Eingang der Bewerbungsunterlagen wird per E-Mail bestätigt. Sie erhalten eine Rückmeldung, ob dem Zulassungsantrag entsprochen werden konnte, oder ob noch ergänzende Informationen notwendig sind.
3. Die Bewerbungsunterlagen werden bei einer Nichtaufnahme des Studiums zurückgeschickt, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Sie verbleiben ansonsten bei dem IWW.